

Zu der Apologia.

33

dem heiligen Reiche / mit andern seinen Regalien ver-
verbunden / vnd des heiligen Reichs vnd solicher Rega-
lien vnd Lehen / recht vnd gewonheit ist / getrewlichen vñ
ohngefehrlichen / Mit Vhrkundt dieses Brieffs / besi-
gelt mit vnserm Keyserlichen Mandat / anhangenden
Insigel / Geben zu Gretz / am 26. Tag Monats Junij /
nach Christi Geburt 1483. vnser Reich des Römischen /
in vier vnd vierzigsten / des Keyserthums in zwey vnd
dreissigsten vnd des Hungarischen in fünff vnd zwain-
zigsten Jahren.

Ad mandatum Dn. Imperatoris proprium

RCA

Casper Bernwert/



Maximiliani primi,

Privilegium Successionis

Anno 1508.

SIC IR Maximilian / Erwölter von Gottes
Gnaden Römischer Keyser / zu allen Zei-
ten Mehrer dess Reichs / Pfalzgraffe / ic.
Bekennen vor uns vnd unsere Nachkom-
me am Reich öffentlich mit diesem Brieff /

E

NNB.

Bemerkita.

alia ratio.

Intelligit for-
tasse Churf.
Pfaltz.

vnd thun Kundt allermeynlich/ als der Hochgeborene
 Wilhelm Herzog zu Gulch vnd Berg/ vnser lieber O-
 heim/Fürst vnd Schatt/ zwey Herzogthumb mit Na-
 men Gulch vnd Berg/ ic. So von vns vnd dem heiligen
 Reich zu Lehen röhren/ Ihme halb/ vnd noch zur zeit kei-
 nen Ehelichen Männlichen Leibserben hat/ haben wir
 gütlich betracht/ vnd ohnangeschen/ desbemelten unsers
 lieben Oheimen des Herzogen von Gulch/ ic. getrewen
 vnd nutzlichsten Dienst/ so er vns/ vnd dem heilig: Reich
 in mennigsteltige wege bewisen hat/ noch Tägligs thut/
 vnd künftiglich wol thun mag vnd soll/ auß sondern
 Gnaden/ vnd auff sein fleissig demütig bitten/ vnd ersu-
 chen/ auch damit die berührte Herzogthumb vñ Graff-
 schafft Rauenspurg/ nach seinem abgang (besonder die-
 " weil etliche gütter/ der benanter zu mehr Herzogthum/)
 " an andere Ende fallen möchten) nicht zertrent/ noch vns
 noch dem Reich desshalben also nutzlich vnd wolgedient
 werde/ vnd darauff mit gutem Rath/ wolbedachtem
 " Muth/eigner Bewegung/ vnd rechter wissen/ Ihme die
 " freyheit/ vnd gnaden gethan/ vnd sein ehliche Tochter
 mit Namen Maria/ oder ob dieselbige mit Todt ver-
 gienge/ vnd der genant Herzog von Gulch ein andere
 Tochter überkommen werde/ auch dieselb vnd Jedwede-
 re/ Eheliche Männliche Leibs Erben/ der gedachter Je-
 ner Herzogthumb/ vnd Graffschafft/ mit Ihren Zuge-
 herungen/ nach seinem abgang/ Lehen würdig/ veigig vñ
 entpfenglich gemacht/ Thun geben vnd machen sie also
 der

Zu der Apologia.

35

der berührten Lehen würdig / vehig / entpfenglich / von
Röm: Kaiserlicher Macht Volkomenheit aigner Be-
wegung wissentlich in Kraft diß Brieffs / meinen vnd
wollen / Wan vnd so bald der ehegenant / vnser lieber
Oheim / vnd Fürst / Herzog Wilhelm zu Gölch / Ihr
Vatter / nuhn hinsüro über kurz oder lange zeit / mit
Todt abgehen wirdet / das Gott der Allmächtig lang
verhüten wolle / das als dan solch vorigen Jene Herzog-
thum / vnd Graffschafft / mit allen Ihren Zugehörun-
gen / allein auff die obbemelte Maria / Seine gelassene
Tochter / oder ob die mit Todt vergienge / vnd S. L. ein
andere Tochter überkommen würde / auff Jedwedere
Ehliche Männliche Leibserben / fallen vnd sie darben
bleiben / Wir vnd unsere Nachkommen am Reich / Ihne
die zulehen verleihen / vnd darüber Lehensbrieff fertigen /
vnd geben / auch dieselben als dan von uns / vnd dem hei-
ligen Reich / zulehen einhaben / Nutzen vnd Niessen sol-
len vnd mögen / von allermeniglich vnuerhindert / doch
uns vnd unsern Nachkommen am Reich / vnser vnd des
Reichs Obrigkeit / Herrlichkeit / Gerechtigkeit / vñ Dien-
ste / so wir auff den bemelten Lehenschaffsten / Stücken
vnd Gütern haben / vnuergriffen / vnd vnschädlich. " "

Vnd Gebiethen darauff allen vnd seglichen Chur-
fürsten / Fürsten / Geistlichen vñ Weltlichen Prälaten /
Graffen / Freyen / Herm / Rittern / Knechten / Haupt-
leuthen / Bischöffen / Vogten / Pflegern / Verwesern /
Ampleuthen / Schultheissen / Burgermeistern / Rich-
E ii

tern/Stännen/Burgern/Gemeinden/vnnd sonst allen
 andern vnsern vnd des Reichs Vnderthonen/vnd Ge-
 tressen/In was Würden/Standts/oder Wesen die-
 sem/von Rom:Reichs:Macht/Ernstlich vnd wollen/das
 sie den benandten vnsern lieben Oheim/dem Herzogen
 von Gulch/et.c.bey dieser vnser Keyserlichen Würde/vnd
 Freyheit/wie oben gemelt ist/gerühlich bleiben lassen/
 das alles fest vnd steht halten/vnd darwider ganz kein
 Trung Eingriff/noch hinderung thun/noch des Jes-
 mand's andern zuthun gestatten sondern S.L.vnd sein
 Lehen/Ehr/vnd Erben/wie obsteht/von vnser vnd des
 heiligen Reichs wegen/vestiglich drüber hand haben/
 schützen/vnd schirmen/als lieb einem seden sey/vnser vñ
 des Reichs schwere vngnad vnd straff/darzu ein Pön/
 nemblisch 1000. March ledigs Golts zuuermeiden/die ein
 Jeder/so oft er freuentlich herwider thette/halb in vn-
 ser vnd des Reichs Kammer/vnd den andern halben
 Theil/den obgenanten Herzogen von Gulch/vnd ih-
 ren Erben unablößlich zubezahlen/verfallen seyn solle/
 vngesährlich/ Mit Ohrkundt ditz Brieffs besigelt mit
 vnsern grössern anhangenden Insigel/ Geben in vn-
 ser vñ des heiligen Reichstatt Speyer/am 22. Tag des
 Monats Aprilis/nach Christi Geburt/1508. Unserer
 Reich des Römischen in dem drey vnd zwainzigstem
 und des Hungarischen im Neunzehenden Jahr.

cena, 1000,
 March
 vñds.

irz, 1508,
 mit anno
 18. Romā.
 gij anno
 mensc 11.

CON.